



Linksammlung *Digitale Medien*

Autor: praevention@beges.ch
Letztes Update: 9.10.2017

Informationen, allgemein	
www.cybersmart.ch	Infoportal von der Berner Gesundheit mit Grundinformationen, Links, Downloads, Präventionstipps und Beratungsangeboten für Familien, Schulen und Erwachsene
http://www.jugendund-medien.ch/de/home.html	Nationales Programm zur Förderung von Medienkompetenz. Chancen, Gefahren, Selbsttest, Jugendschutz, Beratung.
www.klicksafe.de	klicksafe.de ist der deutsche Knotenpunkt der EU-Initiative insafe (Internet Safety Awareness for Europe) zur Förderung der Medienkompetenz im Internet. Die Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche, Eltern, Pädagogen, Multiplikatoren sowie Anbieter von Internetseiten, aber auch die breite Öffentlichkeit.
www.elternet.ch	Website für Eltern mit vielfältigen Inhalten und Hilfestellungen zur Medienerziehung
www.onlinesucht.de	Plattform zum Thema Onlinesucht inkl. Angabe von wiss. Studien, Literatur und Broschüren; die Website dient zusätzlich als Plattform für (anonyme) Emailberatung sowie für Selbsthilfegruppen
http://www.klicksafe.de/fuer-kinder/internet-abc/sicher-surfen/	Das Internet-ABC bietet Kindern und Erwachsenen Infos, Tipps und Tricks rund um das Internet - ob für Anfänger oder Fortgeschrittene. Die werbefreien Seiten sind für Kinder von fünf bis zwölf Jahren, Eltern und Pädagogen gemacht.
www.internet-abc.de/eltern	Das Internet-ABC möchte Hilfestellungen bieten, wenn es darum geht, sich und Kinder fit zu machen für das Internet. Wissen über Chancen und Risiken Neuer Medien. Tipps für Eltern
Jugendschutz und päd. Empfehlungen für Games und Apps	
www.pegi.info	Altersempfehlungen für Spiele; für den EU-Raum konzipiert, auch für die Schweiz relevant
www.usk.de	USK Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle: Altersempfehlungen für Spiele im deutschsprachigen Markt
http://sin-net.de/empfehlungen/	SIN - Studio im Netz: Empfehlenswerte Spiele und Internetseiten für Kinder und Jugendliche Einmal jährlich vergibt das SIN-Studio im Netz eine Auszeichnung für pädagogisch wertvolle Multimedia-Produkte, also Computerspiele und Webseiten. Die Besten erhalten den PÄDI, den „Pädagogischen Interaktiv-Preis“, der in Gold, Silber und Bronze vergeben wird. Weitere gute Produkte erhalten zudem unser PÄDI-GÜTESIEGEL.
www.esrb.org	Das amerikanische Entertainment Software Rating Board (kurz: ESRB) bewertet eigentlich Computerspiele nach deren

	Eignung für Kinder und Jugendliche. Da die meisten Apps aus den USA stammen, nimmt sich das ESRB seit kurzem auch Apps an. So haben zumindest die amerikanischen Apps, wie z.B. Angry Birds oder Temple Run eine offiziell geprüfte Altersbeschränkung. Diese kann man auf www.esrb.org oder mit Hilfe der ESRB-App für jede einzelne Anwendung erfragen. Nachteil: die Website ist auf Englisch und man muss sich erst mit dem Ratingsystem vertraut machen. (Juni 2015)
www.datenbank-apps-fuer-kinder.de http://www.dji.de/index.php?id=43348	Datenbank des Deutschen Jugendinstituts: Apps für Kinder - Recherche Immer mehr Apps für Kinder werden angeboten. Doch welche sind wirklich für den Nachwuchs geeignet? Antworten darauf will jetzt die DJI-Datenbank „Apps für Kinder“ geben. Die neu eingerichtete Datenbank des Deutschen Jugendinstituts enthält Rezensionen und Qualitätsbeurteilungen von Applikationen für Tablets und Smartphones. Sie will Eltern und pädagogischem Fachpersonal die Suche nach alters- und kinderschutzgerechten Inhalten erleichtern. (März 2014)
Links und Portale für Jugendliche	
www.feel-ok.ch	Internetportal für Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren zur Förderung ihrer Gesundheitskompetenz und Prävention des Suchtmittelkonsums. Für LP, päd. Fachpersonen und JugendarbeiterInnen stehen zahlreiche didaktische Unterlagen zum Download zur Verfügung. feel-ok ist ein Projekt von RADIX in Zusammenarbeit mit dem Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich
www.thewebsters.ch	Comics zu gefährlichen Situationen im Web: Die Gemeinsame Publikation des BAKOM und der Schweizerische Kriminalprävention SKP illustriert gefährliche Situationen im Web und zeigt, wie sie erkannt und vermieden werden können. Sie steht nun in allen Landessprachen als Webversion sowie in Papierform zur Verfügung. (Dezember 2015)
http://www.saferinternet.at/staysafe/	Die Unterseite von Saferinternet.at für Jugendliche mit Tipps zum sicheren Surfen, Downloadbereich, Hilfsangeboten, Youtube-Links und Meldestelle gegen Internetpornographie. (April 2014)
www.147.ch	Website und Hotline (Tel-Nummer 147, gratis) für Kinder und Jugendliche, rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Professionelle Beratung für schwierige Lebenssituationen. Das Pro Juventute Telefon 147 kann in der ganzen Schweiz und in drei Landessprachen erreicht werden. Trägerschaft: Projuventute
http://www.ins-netz-gehen.de/	Informationen für Jugendliche, Beratungsprogramm, Materialien: Warum Computer wichtig sind - Fakten im Überblick - Teste dein Wissen - Online Wecker - Faszination Computerspiele - Wann werden Computer und Internet zum Problem? - Bin ich süchtig? - Welche Hilfe gibt es? - Mach mit und werde BotschafterIn - Beratungsprogramm - Materialien - Hilfs- und Beratungsangebote vor Ort. (Aug. 2013)

Links und Portale für Kinder	
www.blinde-kuh.de	Vielfältige Angebote für jüngere Kinder inkl. sichere Suchmaschine
http://www.klicksafe.de/fuer-kinder/	Klicksafe Seite für Kinder Mit Links, Suchmaschinen, Spielen, Apps ect. für Kinder.
www.spick.ch	Gehört zum Jugendmagazin "Spick" → für Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren, breites Themenspektrum
www.netcity.org	Netcity.org ist ein Spielportal für Kinder von 9 bis 12 Jahren, mit dem sie spielerisch lernen, sich gegen die Gefahren im Internet zu schützen. In jedem Spiel wird eine bestimmte Gefahr des Internets behandelt und die entsprechende Regel zur Vorbeugung aufgezeigt. Von der action innocence und Stiftung Kinderschutz Schweiz. (August 2013)
http://www.wildwebwoods.org	Online-Spiel für Kinder in 20 Sprachen welches im Rahmen des Programms "Aufbau eines Europas für und mit Kindern" vom Europarat entwickelt wurde. Ziel des Programms ist die Förderung der Kinderrechte und dem Schutz vor allen Formen der Gewalt. Kinder sollen spielend lernen, sich sicher im Internet zu bewegen.
http://www.internet-abc.de/kinder/index.php?SID=6h3i5wcRGuRPqHZ400QeoUxkZeGKcOnj	Internet-ABC Rubriken "Computer und Internet", "Schule und Hobbie", "Spiel und Spass", "Mitreden und Mitmachen" mit vielen Informationen, Filmen, Spielen ect. für Kinder. Test um Surfschein - Führerschein fürs Web zu erwerben!
www.fragfinn.de	Eignet sich als Startseite für jüngere Kinder
http://sheeplive.eu/	Mehrsprachiges Internetportal mit zahlreichen Cartoons für Kinder, Spiele, Malbilder, Klingeltöne/Hintergrundbilder zum Herunterladen. (Feb. 2014)
http://www.klick-tipps.net/top100/	Top 100 Kinderseiten in alphabetischer Reihenfolge Spiele können nach Kategorie aufgerufen werden und zu jeder Seite steht ein Kommentar eines Kindes dazu.
Sicherheit, Datenschutz Cyberkriminalität, Cybermobbing & Kinderschutz, Meldemöglichkeiten	
www.skppsc.ch www.stopp-kinderpornografie.ch	Schweizerische Kriminalprävention, Koordinationsstelle; Wichtige Informationen für Kinder/Jugendliche und Eltern rund um soziale Netzwerke, Chat, Internet.
https://www.fedpol.admin.ch/fedpol/de/home/kriminalitaet/cyber-crime.html	Seite von Bundesamt für Polizei fedpol: Netzwerkkriminalität, Gefahren im Internet (Phishing, Sextortion, Grooming usw.), Meldeformular für verdächtige Inhalte
www.melani.admin.ch	Melde- und Analysestelle Informationssicherung MELANI; inkl. Lagebericht zur Cyberkriminalität in der Schweiz Enthält auch Angaben zur technischen Sicherheit wie z.B. Schutz von Funknetzen WLAN.
Präventionsangebote für Eltern	
http://www.jugendundmedien.ch/de/jugendschutz/elterliche-begleitung.html	Im neuen Schwerpunktthema von Jugend und Medien finden Eltern Antworten auf diese Fragen. Die Rubrik "Elterliche Begleitung" wurde hierfür ausgebaut und ergänzt mit den drei Subrubriken "Vorschulalter",

	"Primarschulalter" und "Teenager-alter". Dort erhalten Eltern praktische Tipps für den Medienalltag und weiterführende Links zu kindgerechten Angeboten. Schliesslich finden Sie ein Interview mit Eveline Hipeli, in dem erklärt wird, wie Eltern ihre Kinder im Medienalltag begleiten können. (April 2014)
http://www.feel-ok.ch/de_CH/eltern/themen/onlinesucht/onlinesucht.cfm	Neue Sektion von feel-ok zum Thema Onlinesucht für Eltern. Die Seite verbindet in einem Angebot das Wissen von Fachpersonen und die Erfahrungswerte von betroffenen Eltern (Februar 2017).
http://www.swisscom.ch/de/medienstark.html	Medienstark – Internetseite für Eltern Hier ist der Treffpunkt für Eltern zum Thema Medienkompetenz und neue Medien. Sie erfahren, wie Sie in der Familie mit Smartphones umgehen, mit Videogames, Internet, Handy oder heiklen Situationen. Kurz: wie Sie sich als Familie medienstark machen. Themen: Games, Privatsphäre, heikle Inhalte, Kinder begleiten
http://www.projuventute.ch/pj_primo-bile_e-learning/e-learning_de.htm	E-Learning (Pro Juventute) Das E-Learning-Tool vermittelt Eltern wichtige Grundlagen zu den vielfältigen Formen der Neuen Medien. Beispiele unterstützen darin, mit Kindern und Jugendlichen in einen konstruktiven Dialog zu treten. 2 Module "Kompakte Infos zu Neuen Medien" und "Kompakte Infos zur Begleitung ihres Kindes" (2013)
https://medienprofis.projuventute.ch/Die-Welt-der-Games.3563.0.html	Informationsseite von Pro Juventute, welche Eltern umfassend über die Welt der Computer-Games informiert. Inhalte: Genres, Spieleigenschaften, Spielplattformen, wo Spiele kaufen, Gaming-Community, Jugendschutz-Richtlinien und Tipps für Erwachsene.
http://www.saferinternet.at/fuer-eltern/	Die Unterseite von Saferinternet.at für Eltern. Hier finden Sie schnelle Hilfe und Anregungen, wie Sie Ihre Kinder bei der sicheren und verantwortungsvollen Verwendung von Internet, Handy & Co. unterstützen können. Themen: Computerspiele, Cybermobbing, ungeeignete Inhalte, Handy und Smartphone, Soziale Netzwerke und Urheberrechte. (April 2014)
https://www.mediasmart.de/verein/home-verein.html	Seite von Mediasmart für Eltern und Lehrpersonen. Informationen zum Medienalltag von Kindern. Anregungen für Eltern sowie weiterführende Links zum Thema "Medien- und Werbekompetenz".
http://skppsc.ch/cms/de/es-war-einmal-das-internet/	Es war einmal das Internet - 5 moderne Märchen über 5 moderne Problembereiche im Internet Mit den zeitgemäss adaptierten Märchen möchte die SKP Eltern eine Möglichkeit bieten, Ihre unter 12-jährigen Kinder für die Problembereiche des Internets zu sensibilisieren, zu warnen und eine aktive Handlungshilfe bieten. Kinder müssen für Ihre Aktivitäten im Internet genauso von Eltern vorbereitet und begleitet werden, wie Sie für den Strassenverkehr vorbereitet werden. In der täglichen Arbeit der SKP haben sich die Themen: Internet-Sucht; Fake-Profile, Pädokriminalität, Pornografie; Cybermobbing; Online-Shopping, Abo-Fallen; Datenschutz und Identitätsdiebstahl als die wichtigsten herausgestellt. Diese haben wir Ihnen in der Broschüre «Es war einmal ... das Internet» jeweils mit Märchen und der entsprechenden Moral zusammengestellt. (Als PDF oder Audio-Version) (Januar 2016)

Beratung	
www.bernergesundheits.ch/de/themen/neue-medien.42/beratung-und-therapie.120.html	Berner Gesundheit: kostenlose Beratungsangebote für Jugendliche und Erwachsene im Kanton Bern
www.feel-ok.ch	Radix, mehrsprachig
www.frageinfach.ch	Email-Beratung betrieben von der ERZ Kt. BE
www.tschau.ch www.ciao.ch	E-Beratung und Jugendinformation von Infoklick
www.147.ch	Telefon- und Chat-Beratung Pro Juventute
http://www.147.ch/147.24.0.html http://www.elternclubschweiz.ch/ http://www.skppsc.ch/10/de/1internet/2sicherheit_in_sozialen_netzwerken/2erwachsene/210gefahr_cybermobbing.php	<ul style="list-style-type: none"> • bei Cybermobbing: <ul style="list-style-type: none"> ○ Pro Juventute Fachleute unterstützen Kinder und Jugendliche rund um die Uhr. Hilfesuchenden steht die Beratung per Telefon und SMS unter der Nummer 147 oder per Chat auf www.147.ch zur Verfügung. (Okt. 2012) ○ Eltern finden Unterstützung bei der Beratung des Eltern Club Schweiz von Pro Juventute: Tel. 058 261 61 61 (Okt. 2012) ○ Ist Ihr Kind Opfer von Cybermobbing geworden und Sie wissen nicht mehr weiter, sollten Sie sich an eine Opferhilfeorganisation wenden. Reden Sie mit der Lehrerin oder dem Lehrer, wenn Sie von Ihrem Kind von solchen Attacken erfahren. Opferhilfeorganisationen können Ihnen raten, ob und in welcher Art die Angriffe rechtlich von Belang sind und in welchen Fällen es sich lohnt, Anzeige bei der Polizei zu erstatten. aus "Schweiz. Kriminalprävention" ○ Beratungsstelle Opferhilfe Bern, Seftigenstr. 41, 3007 Bern 031 372 03 35 (Okt. 2012)